

Erich-Hauser-Gewerbeschule, Heerstr. 150 78628 Rottweil

Heerstraße 150
78628 Rottweil

An die
Ausbilderinnen und Ausbilder
unserer Berufsschüler*innen

Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht vom:
Unsere Zeichen: Unsere Nachricht
vom:
Telefon: 0741 2708-401
Fax: 0741 2708-410
E-Mail: Steinert@ehg-rottweil.de
Internet: www.ehg-rottweil.de

Rottweil, 09.11.2021

Liebe Ausbilderinnen, liebe Ausbilder,

ich hoffe, dass Sie trotz aller Widrigkeiten, die die Pandemie mit sich bringt, gut in das neue Jahr starten konnten. Aus den Medien oder über unsere Homepage haben Sie sicher bereits erfahren, dass wir pandemiebedingt am Montag, 11. Januar auch in der Berufsschule nicht mit dem Präsenzunterricht beginnen können.

Die Schüler*innen aller Klassen erhalten somit ab dem 11. Januar bis voraussichtlich 30. Januar Fernunterricht. Der momentane Stand ist somit, dass es vor dem 30.01.2021 keinen Präsenzunterricht für die Berufsschüler geben wird. Im Fernunterricht erhalten die Schüler*innen Arbeitsaufträge, es finden teilweise Videokonferenzen statt oder die Lehrkraft nimmt über den Messenger Kontakt mit den Schülern*innen auf. Diese Unterrichtsform kann zwar den Präsenzunterricht nicht ersetzen, sie ermöglicht trotzdem einen Lernfortschritt, wenn alle mitmachen. Die Teilnahme an den Videokonferenzen und die Erfüllung der Arbeitsaufträge ist verpflichtend und wird wie eine Teilnahme am Unterricht behandelt. Leider ist es nicht möglich, dass der fachpraktische Unterricht und der Laborunterricht auf Distanz durchgeführt werden. Für diese Zeiten wird es nur vereinzelt ein Lernangebot geben.

Die **Leistungen, die im Fernunterricht** erbracht werden, können ebenso in die Notengebung einfließen, wie wenn sie im Präsenzunterricht erbracht worden wären. Eine Ausnahme bilden hierbei jedoch die Klassenarbeiten. Klassenarbeiten können ausschließlich in Präsenz an der Schule erfolgen. In zwingend notwendigen Fällen werden die Klassen zum Schreiben von Klassenarbeiten an den Berufsschultagen evtl. in die Schule eingeladen. Die Termine werden in WebUntis veröffentlicht. Ich bitte Sie, die **Berufsschüler*innen an ihren jeweiligen Berufsschultage freizustellen** oder ihnen in Ihrem Betrieb bzw. in Ihrer Einrichtung die nötige Zeit und einen entsprechenden Raum zur Teilnahme an Videokonferenzen und zur Erfüllung der Arbeitsaufträge zur Verfügung zu stellen. An Videokonferenzen sollen nur die Schüler*innen der jeweiligen Klasse teilnehmen. Auch der digitale Unterrichtsraum ist ein geschützter Bereich, indem alle Schüler*innen ihre jeweiligen Stärken und Schwächen zeigen dürfen, ohne die Angst, dass andere zuhören.

Gerne können Sie sich an uns wenden, wenn Sie Fragen haben oder Schwierigkeiten im Fernunterricht auftreten, bei denen wir Sie unterstützen können.

Die weitere Entwicklung des Schulbetriebs hängt vom Infektionsgeschehen ab. Vielleicht ergeben sich schon vor dem 30. Januar Änderungen. Sobald wir sichere Informationen und eine relative Klarheit haben werden wir Sie wieder informieren. Trotz dieser schwierigen Bedingungen bleibt es unser gemeinsames Ziel, für unsere Schüler*innen/Ihre Auszubildenden den Lernerfolg zu sichern.

Mit freundlichen Grüßen

Stefan Steinert (Schulleiter)